

#### Der Kunde

OÖ Verkehrsverbund-Organisations  
GmbH Nfg. & Co KG  
Volksgartenstraße 15/4  
4020 Linz  
Österreich  
Tel.: +43 (732) 66 10 10-0  
Fax: +43 (732) 66 10 10 -30  
www.oeevv.at

#### Die Herausforderung

Ausstattung von Bus-Terminals  
mit sicheren und flexiblen  
Internetverbindungen für die  
Übermittlung von Fahrplandaten  
auf eine Anzeigetafel

#### Die Lösung

Anbindung über die  
SonicWALL-Appliance TZ 190

Der Oberösterreichische Verkehrsverbund (OÖVV) wurde 1994 gegründet. Er koordiniert und plant gemeinsam mit den 43 Verkehrsunternehmen seiner Region das Angebot und die Gestaltung einheitlicher Fahrpreise. Zu seinen wichtigsten Aufgaben gehören die „Grundversorgung“ der Mobilität. Er hält dazu Streckenabschnitte und Linienkurse aufrecht, die vom Betreiber nicht effizient angeboten werden können. Außerdem informiert er die Fahrgäste über die Fahrpläne und Preise.

#### Informative Terminals

Der OÖVV ist eine hundertprozentige Tochter des Landes Oberösterreich. Der Verbund ist unter anderem für die Umsetzung des „Nahverkehrskonzeptes“ zuständig. Ein Teil davon besteht darin, landesweit die Gemeinden mit modernen Bus-Terminals auszustatten. Ein besonderes Merkmal ist hierbei ein elektronisches Anzeigesystem für die aktuellen Fahrplandaten. Diese Daten werden über eine gesicherte Internet-Verbindung von einem zentralen Server abgerufen und auf den Anzeigeschirmen dargestellt.

Auf herkömmliche Art (via Festnetz) lassen sich die Terminals wenn überhaupt nur schwer mit dem Internet verbinden, da sie eine richtige Adresse des Anschlussortes voraussetzen würden. Ein Bus-Terminal hat jedoch in den meisten Fällen keine Anschrift in der Form Ort, Straße und Hausnummer, deswegen scheitert eine Herstellung des Internet-Zuganges schon an diesen formalrechtlichen Voraussetzungen.

Außerdem sollten auch Gemeinden mit Terminals ausgestattet werden, die derzeit noch über gar keine Breitbandverbindung via Festnetz verfügen. Aus diesen Gründen wurde nach einer Lösung gesucht, die ein zügiges Ausbauprogramm gewährleistet, indem sie einen flexiblen und sicheren Zugang zum Internet zur Verfügung stellt.

Eine weitere Anforderung: die Lösung sollte so „ausfallsicher“ wie möglich sein, da die Anzeigesysteme „bedienerlos“ laufen müssen. Die Standorte sind über ganz Oberösterreich verteilt, deswegen war es eine Vorgabe, den Aufwand für Service und Administrieren der Stationen so gering wie möglich zu halten.

*Durch die „Out-of-the-box“-Lösung kann ein Internetzugang mittels der TZ 190 für neue Standorte schnell und problemlos zur Verfügung gestellt werden. Zudem fügt sich das System nahtlos in das Netzwerk-Management-System des Verkehrsverbundes ein.*

– Werner Lenz, LENZ IT & Networking Solutions

### Vorteile der SonicWALL-Lösung

- Schnell verfügbarer drahtloser 3G-Breitbandanschluss
- Hochleistungsfähige Deep Packet Inspection-Firewall
- Integrierte Anti-Virus-, Anti-Spyware- und Intrusion Prevention-Funktionen am Gateway
- Unterstützung von GSM und CDMA-basierten 2G/3G-Netzwerken
- Automatisiertes WAN Failover und -Failback
- Secure WLAN Controller
- Globales Management und Reporting

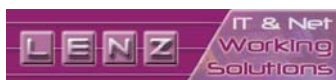
### Mobilfunkverbindung als sichere und einfache Lösung.

Der Paschinger System- und Netzwerkintegrator und SonicWALL® Silver Partner LENZ IT & NetWorking Solutions wurde im Sommer 2007 beauftragt, ein Gesamtkonzept für die gestellten Anforderungen zu erarbeiten. Als einzig sinnvolle Variante stellte sich eine Lösung über eine Mobilfunk-Datenverbindung heraus, die über ein „3G“-Netz hergestellt wird, also je nach Verfügbarkeit über UMTS bzw. HSDPA oder auch GPRS, falls die anderen nicht zur Verfügung stehen. Der entsprechende Test verlief positiv, so dass sich als Hardware die SonicWALL TZ 190 als beste Lösung herauskristallisierte.

Durch diese „Out-of-the-box“-Lösung kann ein Internetzugang mittels der TZ 190 für neue Standorte schnell und problemlos zur Verfügung gestellt werden. Zudem fügt sich das System nahtlos in das Netzwerk-Managementsystem des Verkehrsverbundes ein, der in vielen anderen Projekten schon die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit von SonicWALL-Lösungen nutzt. So werden in der Zentrale Firewalls der PRO-Serie eingesetzt und in den Außenstellen SSL-VPN 2000 für den Remote Access sowie die E-Mail Security 200 zur Absicherung des gesamten E-Mail-Verkehrs. Bei den Terminals reduziert die hohe Systemverfügbarkeit und Stabilität der TZ 190 den Serviceaufwand vor Ort auf ein Minimum.

### Die Zukunft

Derzeit sind zwei Busbahnhöfe bereits vollständig in Betrieb, bei fünf weiteren steht das unmittelbar bevor. Bis Jahresende ist die Ausstattung von etwa 15-20 weiteren geplant.



#### SonicWALL AG

Zunstrasse 11  
CH - 8152 Glattbrugg

T +41 44 810 31 35  
F +41 44 810 31 33

austria@sonicwall.com  
www.sonicwall.at

